

Protokoll KoKreis am 3. Juli 2021

Anwesend: Achim Heier, Albrecht Stöffler, Christine Rose (Moderation), Hardy Krampertz, Hendrik Küster, Hermann Mahler, Matthias Jochheim, Hugo Braun (Protokoll), Stephan Lindner, Stephanie Handtmann, Thomas Eberhardt-Köster, Werner Rätz

TO:

1. Formales, „Wie geht es mir?“-Runde

2. Projekt "Globalisierungskritik neu denken und Attac zukunftsfähig machen"

Diskussion der Vorlage mit ihren Ergänzungen und Ablauf des Prozesses.
Notwendige Einfügungen: Zielsetzung deutlicher formulieren, Transformation, Klima und Wachstum, Räume schaffen für Gruppen, die bisher in Attac unterrepräsentiert sind.

Skepsis und geringe Erwartungen bei einigen an Erfolg des Prozesses wegen mangelnder Bereitschaft zu Veränderungen in der Mitgliedschaft.

Neu aufgekommene Themenfelder sollten mit Personen mit einer entsprechenden inhaltlichen Biografie vertreten sein.

Moderationsgruppe wird vom Rat legitimiert. Die Zusammensetzung wird vorbereitet von einer Kleingruppe mit Thomas, Hendrik, Stephanie

Beschluss: Die überarbeitete Vorlage geht an den Rat.

3. Bericht Stand Awarenessgruppe - Verbesserung der Diskussionskultur und Achtsamkeit.

Das vorliegende Dokument wird überarbeitet und verschickt mit Einladung zum Mitmachen. Defizite in der Diskussionskultur beseitigen. Kritik, dass nicht viel übrig geblieben sei vom ursprünglichen Ansatz: Weg von der Dominanz der heterosexuellen, alten weißen Männer. An dem Prozess sollten sich alle gemeinsam beteiligen.

Zustimmung zur Fortsetzung des Prozesses unter Beachtung der Diskussionsergebnisse und unter Einbeziehung von Expert*innen.

Mittagspause. (11.55 h bis 12.55 h)

4. Entwicklung Rat und Wissenschaftlicher Beirat

Auf der Mailingliste des Rats gibt es einen Konflikt um die geplante Mediation im Rat. Frage: Was soll Gegenstand der Mediation sein? Gegenwärtiger Stand: "Konfliktmoderation zum Positionspapier „Positionierung gegen Rechts“ in zwei Schritten mit Vertreter*innen der Rats, dann mit gesamtem Rat". In zwei Sitzungen soll Erfolgchance festgestellt werden. Es geht nicht um einen neuen Konsensfindungsprozess. Dies Rats-VG wird gebeten, das entsprechend umzusetzen.

Es sollte im Rat ein Verfahren zur Feststellung von Ausschlüssen aus Attac (Schiedskommission) entwickelt werden. Bis dahin ist das alte Verfahren (KoKreis-Zuständigkeit) gültig.

Der wissenschaftliche Beirat strebt einen Neugründungsprozess an. Der TOP soll bei weiteren Fortschritten neu aufgenommen werden.

5. Konflikt um Ausschlusskriterien bei Attac

Erledigt durch Punkt 4

6. Klärung weiteres Vorgehen zu Basistexten und Referent*innenvermittlung,

Klären, wer gemeinsam mit Büroteam Vorschläge entwickelt.

Auch Thema Basistexte wird verschoben, bis Neues aus dem Verlag vorliegt.

Die Bildungskoordination beklagt, ohne klaren Auftrag des KoKreises zu sein. Es sei notwendig, die inhaltliche Arbeit zu klären. Vorbereitung als neuer TOP mit Unterstützung des Büros. BiKo formuliert Anforderungen auf ihrer nächsten Sitzung.

6. Stellenbesetzung Bundesbüro

Regionalgruppenbuchhaltung ist wieder besetzt.

Interne Stellenausschreibung stellvertretende Geschäftsführer*in aus dem Team ist abgeschlossen, es gab nur eine Bewerbung, mit der Bewerberin wird ein Einstellungsgespräch geführt.

Ausschreibung Stelle stellvertretende GF für Finanzen und Administration wurde aufgrund der geringen Bewerbungen gestoppt, soll Anfang August in breiterer Form wieder aufgenommen werden.

Projektstelle ESU-Koordination wurde durch Bikoop besetzt. Es soll geklärt werden, ob aus rechtlicher Sicht Anstellung und Finanzierung bei und durch Attac Trägerverein möglich ist.

Verhältnis Bikoop-Trägerverein wird im August geklärt.

7. Erklärungen zu internationalen Ereignissen

Anlass war die strittige Diskussion um eine Kolumbien-Erklärung. Behandlung internationaler Probleme sollte nicht Zufälligkeiten überlassen werden. Wir haben bei Attac keine klaren Kriterien, wie wir uns zu internationalen Ereignissen äußern. Lassen uns von Aktualitäten unter Druck setzen. Kriterien waren bisher, wenn wir oder ein Bündnis dazu arbeiten. Das Thema wird unter Berücksichtigung der geopolitischen Entwicklung wieder aufgerufen.

Es wird angemerkt, der Prozess zur Erklärung 80. Jahrestag Überfall auf die Sowjetunion sei „unglücklich gelaufen“. Der Prozess für solche politischen Erklärungen sollte deutlicher strukturiert werden. Die initiierende Person sollte sich für den weiteren Prozess moderierend verantwortlich fühlen. Eine Zwei-Wochen-Frist ist erwünscht, in Fällen, bei denen eine grundlegende politische Klärung herbeigeführt werden muss, ist eine längere Frist angeraten, um den nötigen Prozess konstruktiv und ohne zu großen Zeitdruck führen zu können.

8. Beschlussvorlagen:

- Manifest für Zivilgesellschaft und politische Bildung! | Bildungsstätte Anne Frank?
- Beteiligung an "Mehr Demokratie"-Kampagnen "Abstimmung 21" und "Bürgerrat"

Die umfangliche Kritik an Formulierungen in beiden Papieren wird in der Diskussion geteilt.

Beschluss: Keine Unterzeichnung, weil unsere Bedenken überwiegen.

9. Updates:

- **Einladung zum Workshop, Narrativentwicklung** Thema Umverteilung
Interessierte Sachkundige werden angesprochen.
- **IAA / Mobilität**

Vorbereitung IAA intensiv, Kongress in München 9./10. September, Sternfahrt per Fahrrad und Großdemo am 11.9..Schwierige Diskussion um Terminierung

der GroßdemoPresse- und Öffentlichkeitsarbeit läuft an. Aktionen im Vorfeld der Bundestagswahlen. Studie zur Mobilität soll verbreitet werden. Gute Beteiligung der Regionalgruppen am Aktionstag 5./6.Juni.

- **COP26**

Nur marginale Beteiligung aus Deutschland am internationalen Vorbereitungsprozess. Wir wollen uns zeitnah einbringen.

Internationale Videokonferenz am 7. Juli. **Invitation: 5th International Assembly: 7th July 1pm-2.15pm BST**

The COP26 Coalition International Assembly is an open meeting for all community leaders, representatives and climate justice activists. The International Assembly works to promote and support participation in the COP26 Coalition from allies in the global climate justice movement, prioritising those from the Global South, frontline communities and those least able to participate/underrepresented communities.

Eventbrite Link registration: <https://www.eventbrite.com/e/cop26-coalition-5th-international-assembly-meeting-tickets-161216086655>

- **„Wer Zahlt“**

Kleine, aber aktive Kampagnengruppe an der Arbeit. Flyer in Vorbereitung. Link zur Homepage: <https://www.attac.de/wer-zahlt>. [Kampagnenauftritt zeitgleich heute in Frankfurt mit „Donald Duck-Aktion“](#).

Mehrere Regionalgruppen beteiligt. Nächster Termin am 26. August

Sommerakademie

Vorbereitung läuft, Präsenzveranstaltungen in Frankfurt ansonsten Videokonferenz, Programm praktisch abgeschlossen. Für Veränderungswünsche gibt es keine Kapazität mehr.

- **Beschluss:** Herbstratschlag

23./24. Oktober, Waldorfschule, Frankfurt

Schwerpunkte Projekt Erneuerung und Haushalt 2022

Coronakonzept in Vorbereitung, Hybridangebot wird geprüft.